



Amtliche Bekanntmachungen

Zusteller/in für Massensendungen und zur Stellvertretung der Amtsbotin gesucht

Die Gemeinde Jagstzell sucht eine Nachfolge für die bisher tätige Zustellerin für Massensendungen und zur Stellvertretung der Amtsbotin.

Die Tätigkeit bezieht sich in der Regel auf Massenzustellungen im Hauptort Jagstzell und im größten Ortsteil Dankoltsweiler wie zum Beispiel Wahlunterlagen, Steuer- und Gebührenbescheide.

Die Vergütung richtet sich nach der Menge der zu verteilenden Sendungen.

Zudem wäre es wünschenswert, dass unsere Amtsbotin im Urlaubs- und Krankheitsfall vertreten wird.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Benz unter
Telefon 07967/9060-12.

Besuche des Bürgermeisters entfallen weiterhin

Aufgrund der aktuellen Lage müssen leider weiterhin alle Besuche des Bürgermeisters oder seiner Stellvertreter zu Geburtstags- und Ehejubiläen entfallen.

Die Glückwünsche werden durch die Amtsbotin zugestellt.

Wir bitten Sie hierfür um Verständnis.



Bekanntmachungen anderer Stellen – Weitere Infos

Der Forstbezirk Virngrund informiert:

Spätestens zu Beginn des ersten herbstlichen Laubfalls startet die Holzernte im Wald. Der wertvolle Brennstoff Holz für Ofen und Kamin kann nun aus dem Staatswald ab sofort online über www.forstbw.de bestellt werden.

Durch die Eingabe des jeweiligen Forstbezirks und das für Sie als Käufer infrage kommende Forstrevier erhalten Sie auf einen Blick alle Informationen zu den angebotenen Holzarten und Preisen. Die Abgrenzungen der Forstbezirke und Forstreviere können einer interaktiven Landkarte auf der Homepage von ForstBW entnommen werden.

Das Holz wird polterweise an Pkw-befahrbaren Waldwegen gelagert und in haushaltsüblichen Mengen angeboten. Der Bestellzeitraum für diesen Winter endet am 31.12.2020. Danach kann erst wieder ab dem 01.04.2021 bestellt werden."

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Kein Antrag notwendig: Die Grundrente kommt

Am 1. Januar 2021 tritt das Grundrentengesetz in Kraft. Diese neue Leistung kommt Rentnerinnen und Rentnern zugute, die trotz langer Arbeitszeiten nur geringe Renten erhalten. Die Grundrente ist jedoch keine eigenständige Rente, sondern sie wird als Zuschlag zur gesetzlichen Rente automatisch berechnet und ausbezahlt. Ein Antrag ist für die Grundrente deshalb nicht notwendig.

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg prüft bis Ende 2022 von sich aus bei allen von ihr betreuten rund 1,47 Millionen Renten, ob ein individueller Anspruch auf die neue Leistung besteht. Schätzungsweise kommen dafür etwa 160.000 Personen in Betracht. Dies allerdings nur, wenn nach der Übermittlung der entsprechenden Daten durch das Finanzamt die Einkommensgrenzen eingehalten werden. Aus technischen Gründen können die ersten Bescheide voraussichtlich frühestens ab Mitte 2021 versandt werden. Selbstverständlich wer-

den die Zuschläge in allen Fällen rückwirkend nachgezahlt, sodass den Versicherten keine Nachteile entstehen.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um aber dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht. Ferner finden Interessierte dort die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Die Broschüre kann als Papierexemplar auch kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.



Sperrmüll-, Müllentsorgung

Abfuhrtermin Gelber Sack

Die nächste Abholung der gelben Säcke erfolgt am **Montag, 21.09.2020 ab 7.00 Uhr.**

Hausmüllabfuhr

Die nächste Hausmüllabfuhr findet am **Freitag, 25.09.2020 ab 7.00 Uhr** statt.

Die GOA informiert:

Zum 1. Oktober fällig: Zweiter Teil der Müllgebühren

Die GOA erinnert daran, dass zum 1. Oktober der zweite Teil der Müllgebühren für das Jahr 2020 fällig wird. Es gibt für den Oktobertermin keinen neuen Bescheid, deshalb muss die fristgerechte Zahlung durch die Haushalte selbst überwacht werden. Die Überweisungsformulare für den zweiten Teil der Müllgebühren sind bereits mit den Bescheiden im Frühjahr verteilt worden.

Der Gebühreneinzug wird von der GOA im Auftrag des Landkreises durchgeführt. Damit keine Zahlung verpasst wird und Mahngebühren verhindert werden, bietet die GOA einen kosten-

IMPRESSUM

Jagstzeller Mitteilungen

Jahrgang 55



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Jagstzell

Erscheinungsweise: wöchentlich
 Aktuelle Auflage: 740
 Jahresbezugspreis: 27,80 Euro

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Jagstzell
 Hauptstraße 6, 73489 Jagstzell

Verantwortung:

Verantwortlich für alle amtlichen Inhalte, die Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und die Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung in Jagstzell ist Bürgermeister Raimund Müller oder sein Vertreter im Amt. Für alle weiteren Inhalte ist der jeweilige Auftraggeber verantwortlich.

Satz, Druck und Anzeigen:

Krieger-Verlag GmbH
 Postfach 1103, 74568 Blaufelden
 Tel. 0 79 53/98 01-0, Fax 0 79 53/98 01 90

Gemeindeverwaltung

E-Mail: sekretariat@jagstzell.de
 Zentrale: 0 79 67/90 60-0
 Fax: 0 79 67/90 60-25

Ihre Ansprechpartner und Sachgebiete

Frau Benz		90 60-12
Frau Kaptur		90 60-22
Vorzimmer Bürgermeister		
Frau Kurz, Frau Stahl und Frau Schneider		90 60-15
Einwohnermeldeamt und Renten		
Frau Burger	Standesamt	90 60-15
Frau Egetenmeier	Baugesuche	90 60-15
Herr Freytag	Hauptamt	90 60-16
Herr Förstner und Frau Haag	Kämmerei	90 60-17
Frau Scharfenecker	Gemeindekasse	90 60-18
Frau Schlosser	Sanierungsgebiet	90 60-27

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten können Termine vereinbart werden. Wir bitten Sie, diese beim zuständigen Sachbearbeiter vorab telefonisch anzumelden.

Bankverbindung

Kreissparkasse Ostalb
 Kto.-Nr. 110 602 422 (BLZ 614 500 50)
 IBAN: DE63614500500110602422
 BIC: OASPDE6AXXX

VR Bank Ellwangen
 Kto.-Nr. 391 262 009 (BLZ 614 910 10)
 IBAN: DE31614910100391262009
 BIC: GENODES1ELL

www.jagstzell.de

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die Verwendung geschlechterspezifischer Sprachformen verzichtet. Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung sämtliche Geschlechteridentitäten.

losen elektronischen Gebühren-Erinnerungsservice an. Dieser kommt zweimal im Jahr per E-Mail jeweils eine Woche vor den Fälligkeitsterminen für die Müllgebühren. Aktiviert werden kann dieser Service auf der GOA-Homepage www.goa-online.de.

Noch einfacher geht es mit der Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats. Dabei werden die Müllgebühren automatisch an den zwei Fälligkeitsterminen eingezogen. Die Vorlage des SEPA-Lastschriftmandat ist ebenfalls mit den Bescheiden im Frühjahr verteilt worden. Eine weitere Alternative ist die Erteilung des SEPA-Lastschriftmandats im Kundenservice-Portal www.mygoa.de.

myGOA - Neues Kundenservice-Portal der GOA

www.myGOA.de ist ein Kundenservice-Portal der GOA für die Bürgerinnen und Bürger im Ostalbkreis. Hier werden Ihnen online verschiedene Möglichkeiten geboten, schnell und bequem verschiedene Informationen abzurufen oder mit der GOA Kontakt aufzunehmen.

Folgende Punkte finden Sie unter www.mygoa.de:

- Kontaktaufnahme
- Reklamationen online melden
- Neues Lastschriftmandat einreichen
- Vorhandenes Lastschriftmandat ändern
- Behälterbestellungen
- Behältertausch
- Leerungen einsehen.

Für den Zugriff werden die auf dem Abfallgebührenbescheid aufgedruckten Zugangsdaten benötigt.



Volkshochschule Ostalb

VHS-Vorträge

am 05.10.2020 und 30.11.2020



20HV109J
Look Carmen
General- und
Vorsorgevollmacht –
Patientenverfügung –
Testament

Alle diese Dokumente sind wichtig, doch was ist was und wofür? Die Unterschiede liegen im Detail, doch sie sind wichtig. Wie kann ich mein Testament gestalten? Was muss ich dabei beachten. Wann und für wen ist eine Vorsorgevollmacht sinnvoll und wie kann sie erstellt werden. Was bedeutet Patientenverfügung. Wer sollte sie haben und an wen ist sie gerichtet.

All diese und weitere Fragen werden im Rahmen des Vortrages und anhand von Beispielen von Rechtsanwältin Carmen Look, Fachanwältin für Erbrecht und Steuerrecht beantwortet.

Montag, 05.10.2020, Beginn: 18.00 Uhr
Jagstzell, Alte Schule, Hauptstr. 4, Bürgersaal
Erforderliche Anmeldung unter Tel. 07961/8786-986, info@vhs-ostalb.de oder www.vhs-ostalb.de (im Internet sind Anmeldungen 24 Stunden am Tag möglich).
Eintritt frei, Spenden erbeten.

20HV108J

Dangelmaier Bernd

Altersvorsorge macht Schule

Wie viel Rente bekomme ich? Betriebliche Altersvorsorge oder Riester-Rente? Wie könnte mein Leben im Alter aussehen?

Der Leistungskatalog der gesetzlichen Rentenversicherung.

All das sind Themen, die man oftmals allzu lange auf die lange Bank schiebt. Dieser Vortrag macht Sie zum Experten in Sachen Altersvorsorge und versetzt Sie in die Lage, Ihre finanzielle Situation im Alter richtig einzuschätzen, sich über Vorsorgemöglichkeiten und staatliche Förderung zu informieren. Der Kursleiter ist Berater der Deutschen Rentenversicherung und referiert kompetent, verständlich und völlig unabhängig. „Altersvorsorge macht Schule“ ist eine Initiative der Bundesregierung, des Deutschen Volkshochschulverbandes, der Deutschen Rentenversicherung sowie der Verbraucherzentrale des Bundesverbandes und der Sozialpartner. Dieser Kurs findet deshalb exklusiv an Volkshochschulen statt.

Montag, 30.11.2020, Beginn: 19.30 Uhr
Jagstzell, Alte Schule, Hauptstr. 4, Bürgersaal
Erforderliche Anmeldung unter Tel. 07961/8786-986, info@vhs-ostalb.de oder www.vhs-ostalb.de, (im Internet sind Anmeldungen 24 Stunden am Tag möglich).
Eintritt frei, Spenden erbeten.



Zu verschenken

10 Wochen alte Kätzchen in liebevolle Hände
 Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an die Tel.-Nr. 1807.



Aus dem Gemeinderat

Pressebericht

über die öffentliche Sitzung des GR am 07.09.2020

Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 20.00 Uhr

§ 1

Eröffnung und Begrüßung

BM Müller begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates.

Entschuldigt sind 2 GR. Beschlussfähigkeit des Gremiums ist gegeben.

Er begrüßt die Vertreter der Presse und die anwesende Bürgerin sowie den neuen Protokollführer. Zur Tagesordnung hat er keine Änderung oder Ergänzung.

Die Gemeinderatssitzung wurde zum ersten Mal im neuen Ratsinformationssystem vorbereitet. Im Rahmen der Digitalisierung ist dieses System rechtskonform und bietet auch die Möglichkeit online Beschlüsse zu fassen.

§ 2

Bürgerfragestunde

Keine Fragen.

§ 3

Bekanntgabe von Beschlüssen

aus GRS 27.07.2020 urlaubsbedingt vertagt.

§ 4

Bericht des Bürgermeisters

- 4.1. Jagst erleben in Jagstzell erhält eine weitere Förderung durch das Land Baden-Württemberg. Das Wirtschaftsministerium erhöht die Finanzhilfe für die Gestaltung des Begegnungsraums an der Jagst um weitere 100.900 €. Besonderer Dank an Kämmerer Förstner für die kurzfristige Beantragung und Abwicklung der Fördermittel.
- 4.2. Corona: Coronaverordnung Einreise-Quarantäne (Corona-VOEQ). Reiserückkehrer aus Risikogebieten müssen in Quarantäne/eine Bestätigung erhalten, dass sie ihren Mitteilungs- und Mitwirkungspflichten ordnungsgemäß nachgekommen sind. Gegebenenfalls Aufhebung der Quarantäne. Die Gemeinde ist gut davongekommen. Derzeit ist kein Fall einer Infektion gemeldet.

§ 5

Baugesuche

- 5.1. **Erweiterung der bestehenden Dachgauben auf dem Gebäude Knausbergstr. 30, Flst. Nr. 750, Jagstzell**
Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens
Der Gemeinderat beschließt einstimmig: Das gemeindliche Einvernehmen (Befreiung von den Festsetzungen des nicht qualifizierten Bebauungsplans „Knausberg“ [Gaubenhöhe, Quersprossen Fenster]) zum v. g. Baugesuch wird erteilt.
- 5.2. **Erstellung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Industriestr. 6, Flst. Nr. 1133/1, Jagstzell**
Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens
Der Gemeinderat beschließt einstimmig: Das gemeindliche Einvernehmen (Befreiung von den Festsetzungen des qualifizierten, noch nicht rechtskräftigen Bebauungsplanes „Riemenfeld I - 1. Änderung + 2. Erweiterung“ [öffentliche Verkehrsgrünfläche, Abstand Verkehrsfläche, Gebäudehöhe]) zum v. g. Baugesuch wird erteilt.

§ 6

Kindergartenbedarfsplanung 2020/2021

Ein GR fragt an, ob es einen Unterschied zwischen Waldkindergarten – Naturkindergarten gibt. Er bezieht sich auf die Ausführungen in der Sitzungsvorlage, in der zum einen der eine und auch der andere Begriff verwendet wird. BM Müller verneint dies, anfangs wurde immer vom „Waldkindergarten“ gesprochen, die künftige Bezeichnung liegt bei „Naturkindergarten“.

BM Müller führt aus, dass es ja schon eine Gruppe gibt mit einem Waldarbeiterwagen und dem Jagstzeller Spielmobil mit (geplantem) Ofen als zusätzlicher Schutzraum. Es dauert Zeit in der Planung und Umsetzung. Wunsch und

Ziel ist ein früher Start mit dem Bau der Schutzhütte. Schön wäre es, wenn der entsprechende Schutzraum im April oder Mai schon in Betrieb gehen könnte. Die Hersteller solcher Schutzhütten sind jedoch weit ausgebucht. Ein Baugenehmigungsverfahren wird ebenfalls benötigt.

Eine Bedarfsermittlung fand statt, nach heutiger Zustimmung vom GR werden weitere Schritte eingeleitet.

Nach Rückfrage eines GR führt BM Müller aus, dass auch eine Containerlösung untersucht wird, evtl. etwas naturnaher. Planungen liegen vor (bzgl. Größe der Container etc.), die Angebote stehen noch aus, bzw. werden gerade eingeholt (2-3 Angebote) für den Standort mitten im Riegelhofer Wald.

Vorschriften, wie der Naturkindergartenbetrieb stattfindet gibt es, hier kümmert sich der Kirchengemeinderat (im Hinblick auf Hygiene, Sturm, Regen, ...).

Ein GR wünscht sich bzgl. Ausführung eine Vorstellung im GR. BM Müller sichert eine Beratung zu.

Ein GR fragt an, ob das Grundstück sich auf Gemeindegrund befindet, BM Müller konnte dies bejahen, die Parkplätze sind auf Privatgrund, Verhandlungen mit den Eigentümern fanden statt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Der erhöhte Bedarf an Krippenplätzen wird anerkannt.
2. Die Gemeinde Jagstzell übernimmt 100 % der Kosten des Umbaus eines Gruppenraums in einen Krippenraum.
3. Die Gem. Jagstzell übernimmt 100 % des Betriebs der neuen Krippengruppe.
4. Die Gemeinde Jagstzell übernimmt für 2020/2021 für den Betrieb des Naturkindergartens 80 %, die Kirchengemeinde 20 %. Die Gemeinde Jagstzell übernimmt ab 2021 100 % der Kosten des Naturkindergartens. Derzeit laufen die Planungen zur Errichtung des Naturkindergartens. Sollten Kosten diesbezüglich 2020 anfallen, übernimmt die Kirchengemeinde dies im Vorgriff zu 100 % und die Gemeinde plant diese Kosten im Haushaltsplan 2021 ein. Die Gemeinde erstattet der Kirchengemeinde dann entsprechend im Jahr 2021 die Kosten zu 100 %.

§ 7

**Bepflanzung Baugebiet Lindenmahl I + II
Zustimmung zur Bepflanzungsplanung,
Auftrag zur Einholung von Angeboten**

Ein GR hat den Vorschlag, z. B. für die Lindenstraße die Bepflanzung mit Lindenbäumen und in der Ahornstraße die Bepflanzung mit Ahornbäumen vorzunehmen. Dies wäre doch sicher nett und sinnvoll. Pflanzung von Birken im Birkenweg findet sie nicht so gut, weil von Birken relativ viele Allergene ausgehen.

Ein GR hätte gerne eine Anwuchsgarantie bei den teureren Pflanzen, zumindest bei höherwertigen Pflanzen, beispielsweise von zwei Jahren. Er wäre für einheimische Arten (keine fremdländischen Bäume). Er neigt zu insektenfreundlicher Bepflanzung.

Ein GR geht davon aus, dass der Bauhof die Pflege der Bäume und Pflanzen wie bisher übernimmt. Ein GR regt an, Personal und gegebenenfalls auch Geldmittel für die anfängliche und dann dauernde Unterhaltung der Pflanzen durch den Gemeindebauhof miteinzuplanen.

Ein GR plädiert für notwendigen Baumschutz bzw. Zäune um die Bäume/Sträucher, die bei den Schafweiden erforderlich sind.

BM Müller verweist auf einen sehr schönen Übergang zur Landschaft, dies wertet das Baugebiet auf, sodass das Baugebiet noch schöner wird. Pflegepatenschaften sind erwünscht und sollen ermöglicht werden, diese Lösung würde den Bauhof zusätzlich entlasten.

Einem GR erscheint eine ehrenamtliche Bepflanzung bei dieser Anzahl/Menge eher kritisch. Die Wertigkeit bzw. Wertschätzung steigen laut BM Müller, wenn diese Bepflanzung als Aktion in der Gemeinde läuft. Ohne ehrenamtliche Bepflanzung wäre dies eine große Aktion. Alternativ wäre eine Ausschreibung nötig.

Die Bepflanzung wurde bereits in einer Bepflanzungsliste im Bebauungsplan festgelegt. Ein GR findet es gut, die Bürger miteinzubinden, den Bürgern die Chance geben sich miteinzubringen. Restarbeiten bzw. Restbepflanzung dann in Auftrag zu geben.

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig:
Zustimmung zur Bepflanzungsplanung und Auftrag zur Einholung von Angeboten, mit**

- schwerpunktmäßige/vermehrte Bepflanzung nach Arten entsprechend dem Straßennamen
- Anwuchsgarantie
- Schutz gegen Verbiss/Beschädigung durch Schafe
- Einplanung von Arbeitszeit für den Gemeindebauhof

**Ermächtigung an die Verwaltung das wirtschaftlichste Angebot zu beauftragen.
Ziel: Bepflanzung Herbst 2020
Aufruf zur Pflanzaktion mit den Bürgern,
ggf. OGV und GR.**

§ 8

**Radweg im Zuge der Ortsdurchfahrt (OD)
der B 290 Jagstzell**

hier: Abschnitt zwischen „Jagst erleben und Schützenhaus“

Bauerlaubnis für das Regierungspräsidium und Zustimmung zur Widmung und Verkehrsüberlassung

BM Müller erläutert die Abschnitte anhand vorliegenden Plans. Die bisherigen Anregungen aus dem Gemeinderat sind eingearbeitet. Im Bahnbereich (Dohle) wird noch nachgearbeitet. Der Baubeginn ist noch nicht bekannt. Regularien bezüglich Vergabe müssen eingehalten werden. Bei der Berechnung der Kosten für die laufende Unterhaltung durch die Gemeinde wird die Liste vom Flurbereinungsverfahren sowie die Personalkosten zugrunde gelegt

Der Gemeinderat beschließt einstimmig: Dem Regierungspräsidium Stuttgart wird die Bauerlaubnis für diesen Abschnitt des Radweges erteilt.

Die Gemeinde erklärt ihre Zustimmung zur Widmung und zur Verkehrsüberlassung nach Herstellung des Teilstücks des Radwegs.

Die Gemeindeverwaltung wird damit beauftragt entsprechend Personal und Budget für die laufende Unterhaltung dieses Teilstücks des Radweges einzuplanen.

§ 9

Ergänzungs- und Klarstellungssatzung Buckenweiler Straße Nord in Lautenbach
Stellungnahme der Gemeinde zur geplanten Satzung im Rahmen der Öffentlichen Auslegung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:
 Die Gemeinde Jagstzell gibt keine Hinweise und Anregungen dazu ab.
 Gemeindliche Planungen sind durch die Planung nicht berührt.
 Die Gemeinde Jagstzell bittet um weitere Beteiligung am Verfahren.

§ 10

Bebauungsplan „Gewerbegebiet Hirtenäcker, 2. Erweiterung“ in Frankenhardt
Stellungnahme der Gemeinde im Rahmen der Öffentlichen Auslegung und Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:
 Die Gemeinde Jagstzell gibt keine Hinweise und Anregungen dazu ab.
 Gemeindliche Planungen sind durch die Planung nicht berührt.
 Die Gemeinde Jagstzell bittet um weitere Beteiligung am Verfahren.

§ 11

Widmung des Bürgersaals in der „Alten Schule“ (Interimsrathaus) zum Trauraum und gleichzeitig Entwidmung der Trauräume im Rathaus

Ein GR fragt an, ob sich an der Nutzung vom Bürgersaal sich grundsätzlich etwas ändert? BM Müller geht von einer Nutzung, wie bisher bei den Vereinen und Bürgern dies bisher der Fall war, aus. Dieser Raum wird jedoch auch künftig mehr als Besprechungsraum und sobald dies wieder möglich ist, auch als Sitzungssaal für den Gemeinderat genutzt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig: Der Gemeinderat widmet den Bürgersaal in der „Alten Schule“ zum Trauraum. Diese Widmung erfolgt zum 01.10.2020.

Die Gemeindeverwaltung wird damit beauftragt, die Bekanntmachung der Widmung des Bürgersaales in der „Alten Schule“ zum Trauraum in den „Jagstzeller Mitteilungen“ zu veröffentlichen und anschließend den Nachweis zur Bekanntmachung samt Protokoll der Gemeinderatssitzung der Standesamtsaufsicht vorzulegen.

Zudem wird die Gemeindeverwaltung beauftragt den Bürgersaal als Trauraum zu kennzeichnen.

§ 12

Verschiedenes, Bekanntgaben
 Keine Bekanntgaben.

§ 13

Anfragen der Mitglieder des Gemeinderates
 Keine Anfragen.

§ 14

Frageviertelstunde
 Keine Fragen.



Notdienste

Rettungsdienst – Notfallrettung/Notarzt
Feuerwehr (lebensbedrohliche Notfälle) 112

Notdienste
Augenärztlicher Notdienst 116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117
HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Aalen am Ostalbklinikum
 Öffnungszeiten:
 Mittwoch 13.00 bis 22.00 Uhr
 Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Notfallpraxis Ellwangen an der Virngrundklinik
 Öffnungszeiten:
 Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Mobiler Bereitschaftsdienst Aalen-Ellwangen-Härtfeld-Ries („Altkreis Aalen“)
 Brauchen Sie Hilfe außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxen oder können aus medizinischen Gründen die Praxis nicht aufsuchen, wählen Sie bitte die **neue bundeseinheitliche Nummer 116 117** (erreichbar Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr, Mittwoch, 13.00 Uhr bis Donnerstag, 8.00 Uhr, übrige Werktage 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages)

Schwäbisch Gmünd (Allgemeiner Notfalldienst)
 Am Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen
 Öffnungszeiten:
 Mittwoch 13.00 bis 22.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Schwäbisch Gmünd (Kinder-Notfalldienst)
 Am Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen
 Öffnungszeiten:
 Sonntag, Feiertag 8.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst
über Tel. 07 11/7 87 77 88

Tierärztlicher Nacht- und Sonntagsdienst

Praxis Dr. Th. Hofmann
 Eichenstr. 16, 74579 Fichtenau-Wildenstein,
 Tel. 0 79 62/22 54

Tierschutzverein
Altkreis Crailsheim

Vogel aus dem Nest gefallen?
Verletztes Tier gefunden?
 Tel. 01 60/96 86 27 51



Rufnummern-Service

Wer-hilft-wem-Büro
 Rathaus, Hauptstr. 6, Jagstzell
 Tel. 0 79 67/90 60 99
 Donnerstag 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
 (Außerhalb der Büro-Öffnungszeiten ist der AB geschaltet.)
 Einkaufsdienst Tel. 01 52/04 97 55 52

Frauen- und Kinderschutzereinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus)
 Tel. 0 71 71/24 26

Frauennotruf-Telefon Ellwangen
 Montag 9.00 Uhr – 11.00 Uhr und
 Freitag 20.00 Uhr – 22.00 Uhr
 Tel. 0 79 61/96 94 49
 (Außerhalb der Geschäftszeiten ist die Mailbox geschaltet.)

Telefonseelsorge:
 Gesprächspartner rund um die Uhr
 Tel. 08 00/1 11 01 11 oder Tel. 08 00/1 11 02 22

Katholische Sozialstation St. Martin gGmbH
 • Häuslicher Pflegedienst
 • Alten- und Krankenpflege, Haus- und Familienpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Betreuungsdienste, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppen für an Demenz Erkrankte, kostenlose Beratung zu allen Fragen der Pflege.

Büro: Ellwangen, Nikolaistraße 12,
 Tel. 0 79 61/9 33 99 50

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft – Hospizdienst Ellwangen
 Mitfühlen – Mittragen – Begleiten
 Einsatzleitung: Tel. 01 62/7 64 10 44

Störungsnummern für Strom und Gas
Service nummern der EnBW ODR in Ellwangen
 Strom Tel. 0 79 61/93 36-14 01
 Gas Tel. 0 79 61/93 36-14 02



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden

Seelsorgeeinheit Virngrund
 St. Vitus, Jagstzell
 Zur Schmerzhaften Mutter, Rosenberg
 St. Jakobus, Hohenberg

Pfarrer Martin Danner, Jagstzell
 Telefon 07967/280

Pfarramt Jagstzell, Hauptstr. 9, Jagstzell
 Telefon 07967/280, Fax 700585

Pfarramt Rosenberg, Haller Str. 3, Rosenberg
 Telefon 07967/418, Fax 710009

E-Mail: Martin.Danner@drs.de
StVitus.Jagstzell@drs.de
ZurSchmerzhaftenMutter.
Rosenberg@drs.de
StJakobus.Hohenberg@drs.de

Homepage: <http://se-virngrund.drs.de>

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Montag	Jagstzell	16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	Rosenberg	14.30 bis 17.30 Uhr
Mittwoch	Jagstzell	10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	Rosenberg	10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	Rosenberg	10.00 bis 12.00 Uhr

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinden unserer Seelsorgeeinheit,

für die Gottesdienste ist keine Anmeldung mehr erforderlich. Ausnahme sind besondere Gottesdienste, auf die wir jeweils bei den Gottesdienstzeiten hinweisen.

Wir bitten Sie, die bestehenden Regeln einzuhalten. Es werden auch weiterhin Ordner an den Sonn- und Feiertagen eingeteilt sein.

Freitag, 18. September 2020

9.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung in Jagstzell
14.00 Uhr Probe mit den Erstkommunionkindern in Hohenberg
15.30 Uhr Probe mit den Erstkommunionkindern in Rosenberg und den Ministranten, die bei der Erstkommunion ministrieren

Keine Eucharistiefeier in Hohenberg

Samstag, 19. September 2020

Feier der Erstkommunion in Rosenberg

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion in Rosenberg – aufgrund der Corona-Regeln nur für die eingeladenen Angehörigen der Erstkommunionkinder
14.30 Uhr Probe mit den Erstkommunionkindern in Hohenberg und den Ministranten, die bei der Erstkommunion ministrieren
17.30 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder in Rosenberg, mit Opfer für das Bonifatiuswerk
17.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell im Vitusheim (Marienzimmer)

18.30 Uhr Vorabendmesse zum

Erntedankfest in Jagstzell

– Kollekte für die Arbeit von

Pfarrer Martin in Indien –

Ministranten: Daniel K., Markus R.
– Rosa Mayer, 2. Trauergottesdienst
– Xaver Mayer
– Paula Januszok u. verst. Angehörige
– Josef, Franz, Paul u. Kreszentia Berger u. verst. Angehörige
– Verstorbene der Familien Quatember u. Schneider

Sonntag, 20. September 2020

– 25. Sonntag im Jahreskreis

Feier der Erstkommunion in Hohenberg

9.30 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg, Kollekte für die Arbeit von Pfarrer Martin in Indien

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion in Hohenberg – aufgrund der Corona-Regeln nur für die eingeladenen Angehörigen der Erstkommunionkinder
17.30 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder in Hohenberg, mit Opfer für das Bonifatiuswerk

Dienstag, 22. September 2020

– hl. Mauritius und Gefährten

14.00 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg

Mittwoch, 23. September 2020

– hl. Pater Pio von Pietrelcina

17.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell
18.30 Uhr Requiem für Anna Hilsenbek in Jagstzell
Ministranten: Lorina B., Matteo B. – Maria Hilsenbek

Donnerstag, 24. September 2020

– hl. Rupert u. hl. Virgil

16.30 Uhr eucharistische Anbetung in Jagstzell und ab
17.30 Uhr stille Anbetung bis 22.30 Uhr
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg

Freitag, 25. September 2020

– hl. Niklaus v. Flüe

15.30 Uhr Probe mit den Erstkommunionkindern in Jagstzell

Keine Eucharistiefeier in Hohenberg

Samstag, 26. September 2020

– hl. Kosmas u. hl. Damian

– Caritaskollekte –

9.30 Uhr Probe mit den Erstkommunionkindern in Jagstzell und den Ministranten, die bei der Erstkommunion ministrieren mit Segnung der Andachtsgegenstände (auch Kommunionkerzen)
17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Jagstzell
18.30 Uhr Vorabendmesse zum Erntedankfest mit Jubiläum 125 Jahre Jakobuskirche in Hohenberg, mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 27. September 2020

– 26. Sonntag im Jahreskreis

Feier der Erstkommunion in Jagstzell

9.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedankfest in Rosenberg, Caritas-Kollekte
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion in Jagstzell, aufgrund der Corona-Regeln nur für die eingeladenen Angehörigen der Erstkommunionkinder
Ministranten: Bettina Sch., Ina Sch., Hanna Sch., Katharina Sch., Louis Sch., Emma W.
17.30 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder in Jagstzell, mit Opfer für das Bonifatiuswerk

Montag, 28. September 2020

– hl. Lioba, hl. Wenzel

17.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell
Ministranten: Aaron B., Linus B.

Kirchengemeinderatssitzung in Jagstzell

Am Dienstag, 22. September 2020, findet um **20.00 Uhr** eine Kirchengemeinderatssitzung im Vitusheim statt.



Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Infos zu Erstkommunion und Firmung
3. Verabschiedung von Pfarrer Danner
4. Kirchenpflege
5. Kindergarten
6. Sonstiges
7. Nicht öffentliche Sitzung



Abschiedsbuch für Pfarrer Martin Danner

Liebe Gemeindemitglieder, wir wollen gemeinsam mit Ihnen ein persönliches Abschiedsbuch für Pfarrer Danner gestalten. Hinten in der Kirche ist ein leeres Album ausgelegt, in welches Sie persönliche Worte, Gebete, Wünsche schreiben oder auch Erinnerungsfotos einkleben können. Natürlich können Sie auch daheim, in Ruhe, eine Karte oder einen Brief vorbereiten. In der Kirche finden Sie bunte Umschläge, welche dann verschlossen ins Album eingeklebt werden können.

Wenn Sie Fragen zum Abschiedsalbum haben, dann sprechen Sie uns Mitglieder vom Kirchengemeinderat gerne z. B. vor oder nach den Gottesdiensten an.

Mit lieben Grüßen,

Ihr Kirchengemeinderat Jagstzell

Aus der Seelsorgeeinheit:

Zur Information der Gemeindemitglieder nachstehend Auszüge aus den „Bischöflichen Anordnungen für die Feier der Eucharistie, von Wort-Gottes-Feiern und anderen Gottesdiensten während der Corona-Pandemie“:

Aus Gründen des Infektionsschutzes kann es nur eine begrenzte Zahl von Mitfeiernden bei allen Gottesdiensten geben. Zwischen den Mitfeiernden muss **mindestens 1,5 Meter Abstand** nach allen Seiten gewährleistet sein.

Personen, die in häuslicher Gemeinschaft leben und Familienmitglieder, die in gerader Linie miteinander verwandt sind (Großeltern, Eltern, Kinder), werden nicht getrennt.

Gemeindegang in Kirchenräumen in Form von Liedern und anderen Gesängen mit mehreren Strophen ist nicht möglich. Möglich sind kurze Gesangsformen wie Akklamationen (z. B. Einleitung zur Präfation oder Segen), Kehrverse (z. B. im Antwortpsalm) oder der Hallelujaruf. Außerdem können kurze Liedformen des Gloria und Sanctus von der Gemeinde gesungen werden. Diese gemeinschaftlichen Gesangsteile müssen insgesamt kurz gehalten werden und sollen nur sehr verhalten in den Gottesdienstverlauf eingeleitet werden.

Gemeindegang bei Gottesdiensten im Freien ist ohne Einschränkung möglich, wenn ein Mindestabstand von **2 Meter** nach allen Seiten eingehalten wird.

Der Einsatz von **Kantorinnen und Kantoren und kleinen Chorgruppen** wird empfohlen. In Gottesdiensten können **bis zu 12 Schola- bzw. Chorsänger und -sängerinnen** eingesetzt werden, wenn der **Mindestabstand untereinander von 2 Meter zur Seite und 2,5 bis 3 Meter in Singrichtung** eingehalten werden kann.

Diese Begrenzung der Anzahl sowie der Abstandsregel gilt auch für **Blasinstrumente**. Für sonstige Instrumentalisten (z. B. Streicher) gilt die Abstandsregel von 1,5 Metern nach allen Seiten.

Mundkommunion ist während der Kommunionsspendung in der Eucharistiefeier oder Wort-Gottes-Feier weiterhin nicht möglich. Besteht bei Gläubigen das Bedürfnis zum Empfang der Mundkommunion, kann die entsprechende Spendung im Anschluss an den Gottesdienst erfolgen.

Pfr. Martin Sankoorikal geht zurück nach Indien

Pfr. Martin aus Indien hat regelmäßig Pfr. Danner in der Seelsorgeeinheit Virngrund vertreten und die priesterlichen Dienste übernommen. Er hat am 10. September 2020 seine Studien in Löwen/Belgien abgeschlossen. Pfr. Martin hat den Doktor in Philosophie und den Master in Theologie gemacht. In Indien wird er als Professor am dortigen Priesterseminar unterrichten. Bevor er Ende September 2020 in seine Heimat nach Indien zurückkehren wird, kommt er noch einmal in unsere Seelsorgeeinheit, um sich zu verabschieden.

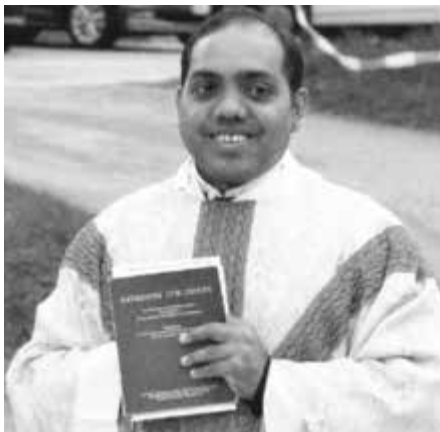
Er wird noch bis Montag, 20. September 2020 hier sein.

Bei den Gottesdiensten am 19. und 20. September sind die Kollekte für die Arbeit von Pfarrer Martin in Indien bestimmt.

Wir danken ihm für seine priesterlichen Dienste in unserer Seelsorgeeinheit Virngrund und wünschen ihm für seine neue Aufgabe in seiner Heimat Gottes Schutz und Segen.

Für die Seelsorgeeinheit Virngrund
Pfr. Martin Danner

Bild: H. Sorg



Evangelische Kirchengemeinde Rechenberg

Evang. Kirchengemeinden
Rechenberg und Weipertshofen
Zum Schloss 3, 74597 Rechenberg

Das Gemeindebüro ist dienstags von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr wieder geöffnet. Die derzeitigen Regelungen für das Betreten öffentlicher Einrichtungen sind zu beachten, wie das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung und die Abstandswahrung.

Telefon 07967/306, E-Mail:

pfarramt.rechenberg-weipertshofen@elkw.de

Pfarrer Rainer Oberländer erreichen Sie außerhalb der Öffnungszeiten sowohl per E-Mail als auch per Telefon. Gegebenenfalls können Sie auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück, sobald es möglich ist.

Gottesdienste im Innen- und Außenbereich
Gottesdienste werden derzeit im Innen- und Außenbereich gefeiert. Auf entsprechende Schutzmaßnahmen haben wir ja wiederholt hingewiesen und bitten diese zu beachten.

Sonntag, 20. September 2020

10.15 Uhr Kurzgottesdienst in Jagstzell (Pfrin. Glock)
Das Opfer ist für die Jugendarbeit bestimmt.

Mittwoch, 23. September 2020

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Dorfgemeinschaftshaus Weipertshofen

Sonntag, 27. September 2020 (Erntedankfest)

10.15 Uhr Familiengottesdienst in Eichishof bei Fam. Hofmann (Pfr. Oberländer) Mitwirkung der Kinderkirche und des Posaunenchores.
Das Opfer ist für die Bauernnothilfe in Hohebuch bestimmt.

Bitte bringen Sie Ihre Erntegaben zum Schmücken des Altars bis Samstag, 12.00 Uhr nach Eichishof.

Die Gaben und Spenden kommen dem Tafelladen in Crailsheim zugute.

Herzlichen Dank für Ihre Gaben.



Vereinsmitteilungen

Familientheater in Jagstzell

Für Menschen ab 5 Jahren
Parkplatz Kleintierzuchtverein – Jagst erleben

Ein Schaf für's Leben

Samstag, 19. September 2020
Sonntag, 20. September 2020

Karte 5€
Beginn 19.30 Uhr • Einlass 19 Uhr

Theater unter Coronabedingungen.
Bitte unbedingt Karten vorreservieren!
Telefonisch 0151 / 62 45 07 55
per E-Mail karten@kulturgestalten.net
Kein Kartenverkauf an der Abendkasse.
Ein Schaf fürs Leben von Marlynn Mather
© Aufführungsrechte beim Verlag für Kindertheater Weipertshofen, Hamburg

KULTUR GESTALTEN

Wieland
Feinste Fleisch- & Wurstwaren

www.metzgerei-wieland.de
Angebot gültig vom 17.9. bis 23.9.2020
Solange Vorrat reicht

Wir schlachten nur Tiere aus unserer Umgebung **HEISSE THEKE**

Zarte Rinderfiletsteaks	100 g	2,89 €	Gekochte u. gepökelte Rinderbrust	100 g	1,19 €
Saftiges Rinderhackfleisch	100 g	–,89 €	Deftiger Heißbrauschinken	100 g	1,65 €
Zarte Schweineschnitzel	100 g	1,05 €	Rauchfrische Saiten	100 g	1,15 €
Siedfleisch Überzwerch	100 g	–,75 €	Schwarze im Ring	100 g	–,88 €
			Hausgemachter Wurstsalat	100 g	–,90 €

Fleischwaren Wieland GmbH & Co. KG
Jagstzell • Crailsheimer Str. 6/1, Telefon 0 79 67/7 10 82 74
Hauptgeschäft Gaildorf • Telefon 0 79 71/63 41

Großer Damen + Herren

LAGERVERKAUF

Fr. 18.9. – Sa. 17.10. im Ellwanger Hemdenhaus

Marken-Mode für **Damen + Herren**
→ wöchentlich neue Kollektionen ←

ELLWANGER
HH
HEMDENHAUS

Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr
Sa. 9. – 14 Uhr
Zugang über das
ELLWANGER HEMDENHAUS
Adelberggasse 3
73479 Ellwangen

Der VdK-Ortsverband Jagstzell informiert:



VdK-Webseminare zum Sozialrecht

Nach wie vor prägt die Corona-Krise auch Veranstaltungen und Seminare. Online-Angeboten kommt seitdem eine besondere Bedeutung zu. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg bietet schon lange Webseminare zum Sozialrecht an. Diese für alle Interessierten kostenlosen Online-Veranstaltungen gibt es auch im Herbst 2020. Am 13. Oktober mit „Voraussetzungen der Erwerbsminderungsrente“. Am 10. November folgt „Innerbetriebliche Rechte der Schwerbehindertenvertretung“.

Am 8. Dezember geht es dann um „Grad der Behinderung – Antragsverfahren und Gewährung“. Alle VdK-Webseminare finden von 11.00 bis 12.00 Uhr statt. Interessierte gelangen über <https://www.vdk.de/bawue/pages/vdkangebote/webseminar/73335/webseminare> zur Anmeldung. Benötigt wird nur ein internetfähiger PC oder ein Laptop.



Was sonst noch interessiert

Rheuma-Liga Ellwangen

Wir bieten für Jungreumatiker und Junggebliebene einen neuen Kurs – **Xco-Walking** an. **Vorteile von Xco-Training**

Total-Body-Workout (Ganzkörpertraining) trainiert zusätzlich Arme, Schultern, Bauch und Rücken während des Walkens oder Laufens.

Wir starten am Freitag, 02.10.2020 von 18.00 – 19.00 Uhr in der Turnhalle im Rabenhof.

Es sind 6 Einheiten geplant unter der Leitung von Gabriele Götz.

Info bei Anna Pfitzer, Tel. 07961/361, E-Mail; a.pfitzer@rheuma-liga-bw.de.

Schützenverein Buch 1925

Kirchweihessen: NUR Selbstabholung

Aufgrund der bestehenden Corona-Verordnung und den damit verbundenen Auflagen haben wir uns kurzfristig entschlossen, das Kirchweihessen doch nur mit Abholung durchzuführen.

Termin: Sonntag, 4. Oktober, ab 11.00 Uhr
Ort: Schützenhaus Buch
(Strut 4, 73492 Rainau)

Ab sofort können nachfolgende Speiseangebote bestellt werden:

- Sauerbraten 6,50 €
- Schweinebraten 5,50 €
- Paar Bratwürste 4,00 €

Beilagen:

- Spätzle 3,00 €
- Kraut 2,00 €
- Salat 2,50 €
- Wecken 0,50 €

Bestellung werktags beim 1. Vorsitzenden Stefan Hutter unter Tel. 0176/24538681. Bei der Bestellung bitte folgende Infos angeben:

- Name des Abholenden
- gewünschte Speisen mit Beilagen
- Abholzeit

(es gibt Zeitfenster im Viertelstundentakt)

Wir wünschen unseren Gästen an dieser Stelle schon heute einen guten Appetit.

Bleiben Sie gesund!

Verband Katholisches Landvolk

Erntedankfeier mit Aktion Minibrot

Zu dieser Veranstaltung lädt der Verband Katholisches Landvolk (VKL) im Ostalbkreis am **Sonntag, 4. Oktober 2020 um 9.00 Uhr zum Erntedankgottesdienst** in die **St.-Georg-Kirche** nach **Kirchheim-Dirgenheim** ein. Zelebrant ist **Pfarrer Hubert Klimek**.

Nach dem Gottesdienst findet die Abgabe von Brötchen gegen eine Spende, zugunsten von Kleinbauern in Südländern, statt.

Anschließend um **10.15 Uhr** spricht Frau **Conny Branz, Diözesanvorstand des VKL** in der Kirche zum Thema:

„Kleinbäuerliche Landwirtschaft am Beispiel Ugandas – Was passiert mit den Spenden der Aktion Minibrot?“

Seit Jahren unterstützt das Katholische Landvolk Kleinbauern und Kleinunternehmer in Uganda mit den Geldern der Aktion Minibrot. Vor allem Frauen und Jugendliche werden gefördert. In unserem Projekt sind rund 8.000 Familien beteiligt. Wie lebt es sich in Uganda? Wie helfen mit Kleinkredite den Menschen? Was wird beim Umgang mit dem Klimawandel gemacht? Auf diese Fragen bekommen Sie Antworten. Auch Landschaft und Tierwelt werden vorgestellt.

Zu dieser Vortragsveranstaltung sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Unter Einhaltung der Corona-Vorschriften.

Eintritt ist frei. Um eine **Spende** wird gebeten!

Die Unfallkasse Baden-Württemberg informiert

Tag der Schülersicherheit 2021

Ab sofort können sich Schulen mit ihrem Projekt für den Best-Practice-Wettbewerb anmelden/Anmeldeschluss ist der 01.12.20

Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler – das ist unser Ziel! Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) führt gemeinsam mit dem Kultusministerium und dem Innenministerium den Schulwettbewerb durch und setzt sich damit für eine gesunde Lernumgebung und einen sicheren Schulweg ein. Jedes Jahr werden Projekte von Schulen für Schulen ausgezeichnet, die Vorbildcharakter haben und wegweisend sind. Die besten werden am „Tag der Schülersicherheit“ in Baden-Württemberg prämiert.

Noch bis zum 1. Dezember können sich Schulen aus ganz Baden-Württemberg bewerben. Kreativität, Innovation und Nachhaltigkeit sind keine Grenzen gesetzt: Eingereicht werden können bereits bestehende Projekte, aber auch Projekte, mit deren Umsetzung die Schule gerade begonnen hat – von klassischen Themen wie Verkehrssicherheit, Bewegung und Fitness und Schulsanitätsdienst bis hin zu Ernährung, Resilienz, Sucht, Umgang mit digitalen Medien oder Gewaltprävention kann alles eingereicht werden. Das Projekt sollte möglichst die gesamte Schule und nicht nur einzelne Klassen umfassen. Deshalb erfolgt die Bewerbung durch die Schule.

Die Gewinnerschulen erwartet ein Preisgeld in Höhe von jeweils 2.000 € und werden zudem als Best-Practice-Institutionen ihr Konzept auch anderen Bildungsträgern und der Öffentlichkeit präsentieren. Besonders herausragende Ideen werden darüber hinaus von einem Filmteam dokumentiert und in einem kurzen Trailer festgehalten.

Die UKBW freut sich über Bewerbungen bis zum 1. Dezember 2020 per E-Mail an machmit@ukbw.de.

Informationen zum Schulwettbewerb und möglichen Themenschwerpunkten sowie der digitale Bewerbungsbogen finden sich unter <https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/>.

Rindelbacher Straße 13
73489 Dankoltsweiler
Tel. 0 79 67/67 51



UNSER ANGEBOT
vom 18.9. bis 26.9.2020:



LANDMETZGEREI
EIGENE SCHLACHTUNG
PARTYSERVICE

Schweineschnitzel	100 g	0,99 €
Gemischtes Hackfleisch	100 g	0,79 €
Bierschinken heißgeraucht	100 g	1,39 €
Fleischkäse	100 g	0,99 €
Tellersülze	Stück	3,80 €
Tilsiter 45 % Fett i. Tr.	100 g	1,20 €

Suchen Kraftfahrer (m/w)

**Führerscheinklasse CE (Kl. 2)
mit Fahrpraxis**

Containerdienst im Nahverkehr

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Rieck

CONTAINERDIENST • TRANSPORTE

Alte Schulstraße • 19 73453 Abtsgmünd

Telefon 0 79 63 / 81 99 • www.riECK-tc.de • dispo@riECK-tc.de



AUTOHAUS
KURZ GmbH

- Auto- und Motorrad-Service aller Fabrikate
- Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen
- Finanzierung / Leasing

Verlässlich • fair • kompetent

Josef Kurz



73494 Rosenberg • Tel. 07967 505
mail@kurz-rosenberg.de

www.kurz-rosenberg.de

**Kur/Urlaub im schönen
Bad Füssing**



Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-Vermietung **JKP Familie Pfafflinger** (Büro im Haus an der Therme) möglich.
Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96



**BÜRO FÜR
INGENIEURGEOLOGIE**

BFI ZEISER GmbH & Co. KG

Dipl.-Ing. G. Zeiser
Dipl.-Ing. (FH) K. Deis



Mühlgraben 34 • 73479 Ellwangen • 07961 93389-0 • www.bfi-zeiser.de

- Baugrundgutachten
- Altlastenerkundung
- Fachplanung/ Bauleitung
- Brunnen/ Geothermie
- Beweissicherung
- Wasserbau
- Baugrubensicherung
- Kleinbohrpfähle

zur Verstärkung unseres Team suchen wir (m/w/d)

> Bauingenieur/ Geologe
Fachgebiet Geotechnik/ (Spezial-)Tiefbau

> technischer Mitarbeiter/ Bauzeichner
(techn. abgeschlossene Berufsausbildung)

> Baugeräteführer
(Quereinstieg möglich)

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Projekte mit vielseitigen und anspruchsvollen Aufgabengebieten in allen Arbeitsprozessen
- Raum für eigenes Engagement
- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- attraktive Sozialleistungen und Vergütung

Die jeweilige und umfassende Stellenbeschreibung finden Sie online (s. QR-Code) unter:
www.bfi-zeiser.de

TAXI-KETTEMANN e.K.

Seit über 40 Jahren in Ihren Diensten

Abrechnung mit allen Kassen **Tel. 07951-23345** Abrechnung mit allen Kassen

Krankenfahrten - Chemofahrten - Bestrahlung - Dialysefahrten

ANZEIGEN BITTE RECHTZEITIG AUFGEBEN!

AUS EINER HAND
alles Gute für Haus und Wohnung

Seit 20 Jahren!



UMBAU & MODERNISIERUNG

- Dach
- Fassade
- Fenster
- Bad
- Küche
- Wohnraum
- Wintergarten
- Anbau
- Ausbau

Planung, Energieberatung, Dämmung der Gebäudehülle, Innenmodernisierung – **alles aus einer Hand**

Obere Brühlstr. 14 • 73479 Ellwangen • Telefon 07961 / 91 03 40

Ideen unter www.hih-ostalb.de

Die Hand-in-Hand-Werker

